



Mitten im Leben

Bürgerstiftung
Rheinviertel





Das Leben miteinander aktiv gestalten

Der Generation 50plus gehört die Zukunft, denn Zukunft braucht Erfahrung. Im Rheinviertel begreifen wir den demografischen Wandel als Chance. „Mitten im Leben“ nimmt sich als Initiative der Bürgerstiftung Rheinviertel der individuellen Anliegen der Generation 50plus an.

Älter werden heißt nicht alt sein. Die Bandbreite der Wünsche und Möglichkeiten, Freizeit sowie Alltag aktiv zu gestalten, ist groß: Sie können sich inspirieren lassen, informieren, weiterbilden, Kontakte pflegen, für andere engagieren – sich Zeit nehmen für das, was im Leben wichtig ist.

„Mitten im Leben“ ist als Kontaktstelle Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft für Seniorenbüros (BaS) und hält ein breit gefächertes Angebot vor, an dem neben Ehrenamtlichen zahlreiche Interessengruppen im Rheinviertel mitwirken. Wir laden Sie ein, im Rheinviertel Teil der Gemeinschaft zu sein, in der sich Menschen in jeder Lebenssituation wohlfühlen und gut aufgehoben wissen.



Sonne, Mond
und Sterne

Dieke Freundschaften

Engagement hilft, aktiv zu bleiben

„Mitten im Leben“ wird von Ehrenamtlichen gestaltet und lebt von deren – und vielleicht auch Ihren – Fähigkeiten und Erfahrungen. Erleben Sie, wie bereichernd es ist, sich für andere einzusetzen. Engagement hilft, aktiv zu bleiben und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Teilen Sie uns mit, wie Sie das Miteinander im Rheinviertel stärken möchten, was Ihnen Freude bereitet, welche Gabe zu geben Sie auszeichnet. Die Möglichkeiten sich einzubringen sind vielfältig.

Hauptamtliche Ansprechpartnerin:

Mareike Walbröl, ehrenamt@rheinviertel.de, 0151 12674555

www.buergerstiftung-rheinviertel.de/projekte



Vier Säulen für alle Lebenssituationen

- **Informieren**
- **Vernetzen**
- **Unterstützen**
- **Begleiten**

Unsere vielfältigen Angebote greifen Wünsche und Themen des individuellen Alltags auf. Wir fördern ein nachbarschaftliches Umfeld, in dem sich Menschen in ihrer persönlichen Lebenssituation wohlfühlen und dabei Teil der Gemeinschaft sind und bleiben.

Informieren

Wir organisieren Vorträge zu Themen, die Sie als Generation 50plus bewegen und für Sie aktuell sind.

„Mitten im Leben“ ist gut vernetzt und kann auf Fachleute aus unterschiedlichen Bereichen zurückgreifen. Ihre Wünsche und Anregungen sind jederzeit willkommen!



Vernetzen

Wir bringen Sie miteinander ins Gespräch:

Kommen Sie mit Ihren Anliegen und Interessen auf uns zu. „Mitten im Leben“ übernimmt für Sie die Lotsenfunktion bei altersspezifischen Fragen.

Unser buntes Angebot an Freizeitaktivitäten, wie Wanderungen, Museumsbesuche oder monatlicher Stammtisch bietet Gelegenheit sich auszutauschen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Die Ehrenamtlichen der Initiative treffen sich zudem einmal monatlich im Treffpunkt Herz Jesu.

Unterstützen

Die Hilfsbereitschaft im Rheinviertel ist groß. Es ist uns ein Anliegen, im Rahmen unserer „Geben und Nehmen-Börse“ auf kurzem Weg Kontakte zu vermitteln, wo Bedarf ist: z.B. Ausfüllen von Anträgen, Probleme mit Ihrem Computer oder Reparieren Ihres Fahrrads. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Unterstützung benötigen und natürlich auch, wenn Sie selbst Ihre Talente oder Fähigkeiten anderen zur Verfügung stellen möchten.

Kontakt: geben-und-nehmen@rheinviertel.de



Begleiten

„Mitten im Leben“ versucht, auf unkomplizierte Weise und über kurze Wege für Menschen da zu sein, die nicht mehr so mobil sind.

Gemeinsam geht's leichter

Ob im Haushalt oder in der Gestaltung der Freizeit, vor allem dann, wenn es alleine nicht mehr geht. Bürger im Rheinviertel kümmern sich umeinander. Beim gemeinsamen Einkaufen, Kartenspielen oder Spaziergehen zeigt sich dieser nachbarschaftliche Gedanke. Das Angebot richtet sich besonders an die Bedürfnisse älterer Menschen. Helfende Hände und offene Ohren sind immer gefragt!

Ansprechpartnerin: Mareike Walbröl, ehrenamt@rheinviertel.de, 0151 12674555

Per Anhalter zur Kirche

Wir bringen Gemeindemitglieder zusammen, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, um an den Gottesdiensten teilzunehmen oder als Fahrer/Fahrerin einen Platz in ihrem Auto anbieten.

Ansprechpartnerin: Maria-Theresia Simmler, anhalter@rheinviertel.de, 0228 319738



Weitere Angebote im Rheinviertel

Menschen der Generation 50plus sind jederzeit willkommen, an den Angeboten weiterer Gruppen im Rheinviertel teilzunehmen:

Forum Rheinviertel

In Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk Bonn organisiert ein sechsköpfiges Team jährlich zwei Vortragsreihen zu aktuellen Themen.

Ansprechpartner: st.andreas@rheinviertel.de

Rheinviertelkontakt – Treff für Neuzugezogene

Neu-Rheinviertler und Interessierte sind herzlich in unser Gemeindebistro eingeladen. An jedem 3. Montag im Monat, 20 – 22 Uhr, treffen Sie dort Gemeindemitglieder, die Sie über Angebote zum Kennenlernen und Vernetzen informieren.

Ansprechpartner: Ariane Jourdan, ariane@jourdan.net



Caritaskreis Rheinviertel

Das Spektrum des Engagements ist weit gefächert und reicht von der Wohnviertelbetreuung über Haussammlungen und Nachbarschaftshilfe bis hin zu Geburtstagsbesuchen bei betagten Gemeindemitgliedern. Die Gemeinschaft untereinander wird zudem durch einen gemeinsamen Stammtisch gefördert.

Ansprechpartner: Mechtild Loschelder, mechtild@loschelder.eu, 02244 4835

Offener Seniorentreff Rheinviertel

Immer mittwochs 15 – 17 Uhr laden wir Sie zum Austausch bei Kaffee und Kuchen, zu zwei Stunden in netter Gesellschaft mit Spiel, Spaß und Unterhaltung ins Pfarrzentrum St. Evergislus ein. Bei Bedarf organisieren wir für Sie gern eine Mitfahrgelegenheit.

Ansprechpartnerin: Anneliese Bös, 0228 374682

kfd (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands)

Im Rheinviertel sind vier Frauengemeinschaften aktiv. Ihre Schwerpunkte sind Vorträge, Gespräche, Frauenmessen, Andachten, Ausflüge, Besinnungstage oder Basteln.

Ansprechpartner:

kfd Herz Jesu, Villenviertel:

kfd Heilig Kreuz, Hochkreuz:

kfd St. Evergislus, Plittersdorf:

kfd St. Andreas, Rüngsdorf:

Hanne Böttcher, 0228 4295562

Irene Reifenberg, 0228 374550

Elisabeth Kons, 0228 373719

Hedwig Beschorner, 0228 333894



Ambulanter Palliativdienst – Daheim Abschied nehmen

Allen BewohnerInnen des Rheinviertels steht eine Ambulante Palliativ-Schwester kostenlos zur Verfügung. Sie leistet allen, die zu Hause selbstbestimmt leben, ambulante Hilfe bei starken Schmerzen und schwerer Pflegebedürftigkeit. Ein Abschiednehmen vom Leben im gewohnten häuslichen Umfeld wird unterstützt und begleitet.

Die Ambulante Palliativ-Schwester wird von der Bürgerstiftung Rheinviertel finanziert. Sie kooperiert mit der Caritas-Pflegestation und hält enge Verbindung mit den behandelnden Ärzten. Sie versteht sich auch als Unterstützung für die Angehörigen der daheim Sterbenden.

Ansprechpartner:

Ambulante Palliativ-Schwester, Claudia Reifenberg, palliativschwester@rheinviertel.de, 0178 9406822
Caritas-Pflegestation Bad Godesberg-Nord, 0228 688384-0

Gemeindebistro im Treffpunkt Herz Jesu

Unser Gemeindebistro Treffpunkt Herz Jesu ist ein beliebter Ort, um sich zu verabreden sowie neue Kontakte zu knüpfen. Hier können Sie frühstücken, Kaffee trinken oder auch in Ruhe die Zeitung lesen. Das Bistro-Team freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

TREFFPUNKT



HERZ JESU

Beethovenallee 38, Bad Godesberg

Ich möchte informiert werden

- über Aktivitäten von „Mitten im Leben“
- über die Arbeit der Bürgerstiftung Rheinviertel

Ich möchte mitmachen

- bei der Auswahl und Organisation von Ausflügen, Vorträgen oder Öffentlichkeitsarbeit
- Senioren im Rheinviertel unterstützen
- meine Talente anderen zur Verfügung stellen – „Geben und Nehmen-Börse“

Bitte senden Sie uns diese Postkarte oder schreiben Sie uns eine E-Mail an mitten-im-leben@rheinviertel.de

Mitten im Leben

Bürgerstiftung
Rheinviertel



Absender:

Straße, Hausnummer oder Postfach

PLZ

Ort

E-Mail

Telefon

Datenschutzerklärung:

Alle persönlichen Daten werden ausschließlich von der Bürgerstiftung Rheinviertel bzw. der Kirchengemeinde St. Andreas und Evergislus verwendet. Eine Weitergabe, Verkauf oder sonstige Übermittlung an Dritte erfolgt nicht.

Bitte
ausreichend
freimachen

Postkarte

„Mitten im Leben“
Hardtstr. 14
53175 Bonn

„Mitten im Leben“ – Ich bin dabei!

Gabriele Thiel-Hebborn (55 Jahre)

„Man sieht sich immer zweimal im Leben: Heute bringe ich mich bei „Mitten im Leben“ mit meinen Ideen, meiner Zeit und meinen Fähigkeiten ein. Morgen sind es vielleicht andere, die sich für mich stark machen.“

Hubertus Krügler (61 Jahre):

„Warum ich bei „Mitten im Leben“ mitmache? Ich bin Jahrgang 51 und werde bald in den Ruhestand treten. Eine gute Nachbarschaft ist mir wichtig, es ist mein Zuhause. Hier möchte ich mich einbringen, Kontakte pflegen und Zusammenarbeit anbieten. Später hoffe ich etwas davon zurück zu bekommen.“

Claudia Koenig (61 Jahre):

„Die Initiative „Mitten im Leben“ spricht vor allem uns Best Ager an. Hier geht es um unsere Interessen. Als wieder Zugezogene kann ich mich unkompliziert einbringen und begegne dabei vor Ort den unterschiedlichsten Menschen. Was mir wichtig ist: sinnvolle, ehrenamtliche Zusammenarbeit direkt vor der Haustür, bei uns im Rheinviertel.“

Zahlreiche Engagementmöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite:
www.buergerstiftung-rheinviertel.de/mitmachen

Die Bürgerstiftung Rheinviertel

Die Bürgerstiftung Rheinviertel ist eine bundesweit einmalige Initiative für die sozialen, gemeinnützigen und caritativen Aufgaben im Rheinviertel.

Menschen rücken zusammen, soziale Probleme werden gemeinsam gelöst, ein neues Miteinander entsteht. Alle verbindet „Die Gabe zu geben“. Die Stiftung unterhält drei Kindergärten und fördert in sechs Kindergärten neue pädagogische Schwerpunkte. Sie ist Mitträgerin des Familienzentrums, welches mit einem vielfältigen Angebot Familien im Rheinviertel anspricht. Darüber hinaus beschäftigt sie zwei Jugendreferenten, die eine umfangreiche Jugendarbeit koordinieren, und ermöglicht den Betrieb eines Jugendtreffpunktes. Eine Ehrenamtskoordinatorin gibt neue Anstöße zu gesellschaftlichem Engagement und begleitet die vielen ehrenamtlichen Helfer. Auch die Gründung von vier Klöstern, zwei davon mit indischen Schwestern, geht auf eine Initiative der Stiftung zurück. Die Stiftung unterhält in zwei Altenheimen Integrierte Hospize und einen Ambulanten Palliativdienst. Mit dem Mausoleum von Carstanjen besitzt die Stiftung die erste Urnengrabstätte für jedermann.

Wir brauchen Ihre Unterstützung

Damit das schon jetzt erfolgreiche Konzept der Bürgerstiftung Rheinviertel fortgesetzt und weiterentwickelt werden kann, benötigen wir Ihre Unterstützung. Sie können uns helfen durch Aktionen, Spenden, Zustiftungen und testamentarische Verfügungen zugunsten der Stiftung. Ihre Geldzuwendungen sind steuerlich absetzbar, eine Spendenbescheinigung senden wir Ihnen gerne zu.

Unsere Bankverbindungen:

Bürgerstiftung Rheinviertel

Postbank Dortmund, Konto-Nr. 939 387 467, BLZ 440 100 46

VR-Bank Bonn eG, Konto-Nr. 470 370 00 18, BLZ 381 602 20

KONTAKT

Bürgerstiftung Rheinviertel Initiative „Mitten im Leben“

Hardtstraße 14

53175 Bonn

mitten-im-leben@rheinviertel.de

www.buergerstiftung-rheinviertel.de/projekte

Ehrenamtskoordinatorin:

Mareike Walbröl, ehrenamt@rheinviertel.de, 0151 12674555

„Mitten im Leben“ wird vom Generali Zukunftsfonds gefördert.



Die Gabe zu geben.

Redaktion: Bürgerstiftung Rheinviertel

Fotos: RJPhotosachen, S. Reifenberg, D. Drummen von Waldthausen

Bürgerstiftung Rheinviertel

Bürgerstiftung
Rheinviertel

